

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 58 (1980)

Heft: 3

Rubrik: Gratulation = Félicitation ; Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

être livrée vers la fin de juin 1980. Comme le promoteur ne poursuit aucun but lucratif financier, nous avons estimé qu'il serait intéressant de divulguer la nouvelle aussi en Suisse. L'œuvre, réunie en un seul tome relié, est constituée d'une partie descriptive, livrable en allemand (copie photographique de l'original) ou en italien (traduction de G. Lazzari), et d'une partie comprenant 112 planches en couleur, qui reproduisent 662 espèces de Agaricaceae. Les prix de souscription, frais d'expédition inclus, seront de 130 Frs pour l'édition en italien et de 160 Frs pour l'édition en allemand: cela jusqu'au 31 mai 1980. – Après cette date ils monteront à 165 respectivement à 195 Frs. – Une planche en couleur (Taf. 60) peut être demandée d'hors et déjà à l'adresse suivante: *Alfredo Riva, Via Pusterla 12, CH-6828 Balerna (Svizzera)*.

Gratulation Félicitation

Ernst Rahm, Ehrenbürger von Arosa

Lieber Ernst,

wir freuen uns sehr, Dir gratulieren zu dürfen, Du wirst ja nächstens siebzig Jahre jung. – Du wurdest am 10. April 1910 in Deinem Heimatort Arosa als neuer Erdenbürger in die Wiege gelegt. Nach den üblichen Schulen hast Du noch Kunstgewerbeschulen in Luzern und Basel besucht, was Dir das Rüstzeug als zünftiger Graphiker gab. Wir kennen Deine stimmungsvollen Zeichnungen, die das schöne Schanfiggertal zum Thema haben. Dieses Talent hast Du auch beim Zeichnen von Pilzen gut verwertet. Wir denken da an Deine Publikationen in der SZP, so zum Beispiel an die Farbtafeln der Jahre 1958 und 1966, wo Du verschiedene Discomyceten und Geoglossaceen aus Deiner Heimat so treffend abgebildet hast. Wir denken auch an all die anderen, mit Zeichnungen illustrierten Artikel, die Zeugnis Deiner ernsthaften und exakten Pilzkunde ablegen. Es war nur eine logische Entwicklung, dass man Dich 1968 zum Verbands-Ehrenmitglied ernannte.

Die Aroser aber behaupten, dass Dein eigentliches Lebenswerk das Heimatmuseum Schanfigg ist. Seit 40 Jahren bist Du aktives Vorstandsmitglied der Aroser Vereinigung für Heimatkunde und Naturschutz und hast unzählige Stücke für das Heimatmuseum zusammengetragen. So bist Du also seit 1961 Konservator «Deines» Heimatmuseums und hast die Sammlungen nicht nur mit viel Sachkenntnis betreut, sondern auch den Besuchern bereitwillig gezeigt und erklärt.

Dass Du aber auch von Ski und Skibindungen etwas verstehst, hast Du durch einen Artikel über die Entwicklung dieses Sportgerätes zum 75jährigen Bestehen des Skiclubs Arosa unter Beweis gestellt.

Nun kann ich es nicht verklemmen, Dir, lieber Ernst, noch einmal zu gratulieren, nämlich zur Wahl als Aroser Ehrenbürger, welche am 8. Juni 1979 stattfand. Alle, die Dich kennen, Deine mit trockenem Humor gewürzten Erzählungen schon gehört haben, Dein Kunststückchen mit dem Teller Schlagrahm und Meringues beklatscht haben, wir alle freuen uns, dass Dir eine würdige Ehrung zuteil wurde.

Noch viele Jahre sonnigen Lebens bei guter Gesundheit zu geniessen, das wünschen wir Dir alle von Herzen. JSch.

Aarau und Umgebung. Montag, 17. März: Kegeln und Jassen im Rest. «Herberge», Teufenthal. – Montag, 31. März: Filmabend im Rest. «Rondo», Aarau, 20 Uhr. – Bis unsere Bestimmungsabende wieder beginnen, treffen wir uns jeweils am Montagabend ab 20 Uhr zu einem gemütlichen Plauderstündchen im Rest. «Rondo».

Baar. Am 19. Januar fand die diesjährige Generalversammlung im Rest. «Hans Waldmann» statt. Unter der Leitung unseres Präsidenten E. Bürgin konnten die Traktanden rasch erledigt werden. Der Vorstand setzt sich wiederum wie folgt zusammen: Präsident: E. Bürgin. Vizepräsident und Pilzbestimmerobmann: R. Jung. Kassier: W. Willisegger. Aktuar: F. Schneider. Reisekassiererin und Materialverwalterin: R. Miller. Für den zurücktretenden Rechnungsrevisor A. Stöckli wurde J. Freimann gewählt. Für die verschiedenen Anlässe im Verein wurden wie bisher den Mitgliedern persönliche Einladungen zugestellt.

Basel. Montag, 17. März: Monatsversammlung mit Dia-Vortrag von Herrn Baumgartner: «Das Reich der Porlinge». Beginn 20 Uhr im Vortragssaal des Sandgrubenschulhauses.

Belp. Freitag, 14. März, 20.15 Uhr, Gasthof «Schützen»: «Pilze, die an Holz wachsen», Vortrag H. Meier. Mit Mikro- und Makro-Aufnahmen holzbewohnender Arten. – Freitag, 18. April, 20.15 Uhr, Gasthof «Schützen»: «Seltene Pilzarten im Bild», Dia-Vortrag H. Meier.

Birsfelden. Zusammenkunft jeden Montagabend im Rest. «Hirschen», Birsfelden. Unsere Pilzbestimmer freuen sich auf Ihre ersten interessanten Funde. Fortsetzung des Winterprogramms: Montag, 14. April und 12. Mai (Änderungen vorbehalten). Einladungen mit Zirkular. Im April treffen wir uns ungezwungen am Sonntag, 13. April, in Wambach. – Am 12. Februar folgten 61 Mitglieder der Einladung zur Generalversammlung. Da keine Rücktritte vorlagen, setzt sich der Vorstand wie bisher zusammen. Präsident: H. Hofer, Vizepräsident: K. Wisler, Kassier: J.-Cl. Pfaeffli, Bücherverwalter: E. Frey, Sekretär: K. Hügin. Technische Kommission: R. Haug (Obmann), J. Gröbli, E. Hauser und E. Frey. Heimverwalter: P. Waldspurger. F. Buchschacher wurde zum Ehrenmitglied ernannt, wobei wir auch an dieser Stelle herzlich gratulieren.

Bremgarten AG. Ein Blick in die Natur zeigt uns, wie nahe schon der Frühling ist. Sicher noch etwas früh, aber allerletzte Gelegenheit, sich nochmals mit Literatur zu befassen. Für den einen oder andern ist es sicher interessant, mit Besuchern des Anfängerkurses Kontakt aufzunehmen oder einfach bei einem Kursabend dabei zu sein. Etwas Auffrischung vor dem Start in die neue Saison schadet bestimmt nicht. – Nächste Anlässe: Anfängerkurs 17. März und 14. April, 20.15 Uhr, im Rest. «Waage». 28. März: Kegelabend im Hotel «Krone», 20.15 Uhr.

Burgdorf. Der Einladung zur Hauptversammlung vom 26. Januar in der «Gerbern» wurde in vorbildlicher Weise Folge geleistet, konnte doch Präsident M. Läderach 27 Mitglieder begrüßen, darunter zwei Ehrenmitglieder, O. Scheidegger und W. Läderach. Die ausführlichen Jahresberichte des Präsidenten, des TK-Obmannes und des Pilzkontrolleurs wurden mit Applaus bestens verdankt. Unser Kassier wusste diesmal zu berichten, dass wir ein defizitäres Jahr hinter uns haben, und zeigte auch die Gründe dazu auf. Kasse und Revisorenbericht wurden ebenfalls genehmigt. Bei den Wahlen wurde der Vizepräsident und der Kassier bestätigt. In der TK schied H. Widmer aus, an seine Stelle wurde F. Dal Bò gewählt. Das Tätigkeitsprogramm weist wieder verschiedene Anlässe auf: 14. März und 18. April: Dia-Abende über Pilze mit Wettbewerb. 20. April: Morchelexkursion, Besammlung 7 Uhr, Heimiswilbrücke. 17. Mai: Märzellerlingsexkursion (Gurnigel), Besammlung 6 Uhr, Lyssachstrasse. Ab 22. April finden wieder allwöchentlich unsere Bestimmungsabende statt. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden P. Niederhauser und

E. Beck zu Freimitgliedern ernannt, wobei beide ein kleines Präsent erhielten. Dank speditiver Behandlung der Traktanden konnte der Präsident die Versammlung um 22.30 Uhr schliessen. Bei gutem Nachtessen und fröhlichem Beisammensein ging dieser erste Jahresanlass vorüber.

Chur. Montag, 24. März, 20 Uhr: Monatsversammlung im Vereinslokal, Hotel «Schweizerhaus», Chur. An dieser Versammlung Besprechung und definitive Festlegung der Morchelexkursion. Anlässlich der Generalversammlung vom 22. Februar wurde der bestehende Vorstand für ein weiteres Jahr bestätigt. Das neue Jahresprogramm wird jedem Mitglied wie üblich demnächst noch zugestellt, unter Beilage eines Einzahlungsscheines zur prompten Entrichtung des Jahresbeitrages, der in Anpassung an die heutige Teuerung um Fr. 5.– erhöht wurde und von der GV einstimmig beschlossen wurde. Der Jahresbeitrag 1980 beträgt nunmehr Fr. 25.– für Vereinsmitglieder; Doppelmitglieder ohne Verbandszeitung wie bisher Fr. 5.–. An der Versammlung vom 24. März: Kurzvortrag von U. Senn über ein interessantes Pilzthema.

Dietikon und Umgebung. Merklich verlängern sich die Tage – ein untrügliches Zeichen, dass wir uns dem Frühlingsanfang nähern. Das Erwachen der Natur erinnert uns aber auch wieder an eine neue Pilzsaison. Damit wir aber die Pilzflora noch besser kennen und schützen lernen, wird unser lieber Kollege W. Martinelli an folgenden Abenden um 20 Uhr in unserem Vereinslokal Gattungslehre vermitteln: Montag, 10. und 24. März sowie am 14. April.

Entlebuch-Wolhusen-Willisau. Am 9. Februar fand im «Rössli» in Wiggen unsere 44. Generalversammlung statt. 71 Mitglieder waren anwesend. Die vor Jahresfrist beschlossene grössere Eigenständigkeit der Ortsgruppen hat sich bewährt und wird beibehalten. In einem Schreiben an den Verbandspräsidenten hat unser Verein Vorschläge unterbreitet, wie die SZP für den grossen Harst von Laienlesern attraktiver und verständlicher gestaltet werden sollte. Einstimmig ermaechtigte die GV den Vorstand, einen entsprechenden Antrag an die Delegiertenversammlung 1981 zu stellen, falls nicht in absehbarer Zeit sichtbare Verbesserungen festzustellen sind. 19 neu eingetretenen Mitgliedern stehen ebensoviele Austritte gegenüber. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung des verstorbenen Vereinskameraden J. Studer. In der Agenda ist schon jetzt vorzumerken: 4. Mai: Frühjahrswanderung um den Soppensee (OG Menznau). 2. Juni: Erster Bestimmungsabend des Gesamtvereins in Entlebuch. 22. Juni: Pilzlerkilbi auf Wasserfallenhütte (OG Escholzmatt-Wiggen).

Glarus und Umgebung. Wir Glarner heissen Sie, liebe Pilzfreunde, zur Delegiertenversammlung vom 23. März recht herzlich willkommen. Teilnehmer, die am Samstag nach Glarus kommen, laden wir zu einem fröhlichen Hock ins «Schützenhaus» ein. – Die Hauptversammlung findet Freitag, den 25. April, im Vereinslokal statt. Allfällige Anträge sind an den Präsidenten zu senden.

Luzern. Da Ende März, Anfang April im Rest. «Alpenhof» der bereits angekündigte Wirtewechsel stattfindet, können wir das Sommerprogramm erst in der Aprilnummer publizieren. Bis jetzt ist noch nicht genau bekannt, wie viele Montage das Lokal geschlossen sein wird. Genaueres erfahren Sie jeweils an den Montag-Zusammenkünften.

Schlieren. Die gut besuchte Generalversammlung vom 1. Februar stand im Zeichen von Neuwahlen. Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen: Präsident: W. Stutz, Vizepräsidentin: R. Huber, Aktuarin: B. Bickel. Kassierin: E. Imhof, Beisitzer: R. Schälchli (also eine Frauenmehrheit). Pilzbestimmerobmann: T. Von der Crone. Revisoren: K. Rüegg und H. Frei. Der langjährige Präsident F. Scheurer hat aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt erklärt. Fritz war an der Gründung unseres Vereins massgebend beteiligt, hat viele Jahre als Präsident gewaltet und so auch einen wesentlichen Teil unserer Vereinsgeschichte geschrieben. Seine Verdienste wurden mit grossem Applaus verdankt, und wir hoffen, ihn auch weiterhin zu unseren aktiven Pilzern zählen zu dürfen. – Am 14. April beginnt nach einjähriger Pause wieder unsere «Gat-

A. Z.
3018 Bern

tungslehre». Wir hoffen auf eine rege Beteiligung, speziell auch der langjährigen Mitglieder. Das Kursprogramm wird allen Interessenten zugestellt. Neu: Die wöchentlichen Bestimmungsabende sind auf den Montag verlegt worden. Sie beginnen mit dem Kurs am 14. April jeweils um 20 Uhr im Rest. «Frohsinn», Schlieren.

Schöftland und Umgebung. Für den Abendmarsch vom 21. März besammeln wir uns beim Rest. «National» um 19.30 Uhr. Route: Staudenrain-Böhler-Tanzplatz-Rest. «Storchen», Schlossrued, wo wir uns für den Retourmarsch stärken. Autofahrer fahren direkt nach Schlossrued. Der Kegelschub ist wie gewohnt im Rest. «Bahnhof» in Safenwil am 11. April um 20 Uhr. Die Nicht-motorisierten nehmen bitte mit den Autofahrern Fühlung auf betreffs Hin- und Rückfahrt.

Seetal/Meisterschwanden. Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: H. Aebi, Vizepräsident: P. Fankhauser, Aktuar: H.-R. Steiner, Kassierin: Trudi Abt. Beisitzer und TK-Obmann: R. Hurni. Es wurde beschlossen, auch 1980 eine Pilzausstellung durchzuführen. Die Bestimmungsabende haben begonnen und finden jeden Montag um 20 Uhr im Schulhaus Tennwil statt. Für alle Aktivitäten wird schriftlich eingeladen. Voranzeige: Am 26. April hält B. Kobler im «Roten Haus» in Seengen einen Dia-Vortrag. Thema: «Die Frühjahrspilze».

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld. Montag, 17. März, 20 Uhr, im Rest. «Hörnli», Marktplatz, Frauenfeld: Mikroskopierkurs: Einführung in das Mikroskopieren von Pilzen (1. Teil). – Montag, 14. April, 20 Uhr, im Rest. «Hörnli», Marktplatz, Frauenfeld: Mikroskopierkurs: Einführung in das Mikroskopieren von Pilzen (2. Teil). Kursleiter: J. Dürst (Frauenfeld), P. Hofer (Weinfelden), Th. Ledergerber (Erlen). Zu beiden Kursen ist Schreibmaterial mitzubringen; das eigene Mikroskop kann ebenfalls mitgebracht werden, jedoch ist dies keine Bedingung für den Kursbesuch, da Mikroskope zur Verfügung stehen.

Wilderswil. Beim Erscheinen dieser Nummer werden bereits die erste Zusammenkunft und die Hauptversammlung vorbei sein. Auch sollte jedes Mitglied mit einem Rundschreiben das Jahresprogramm erhalten haben. Darin war die Rede vom Abbau des Winter-Theoriekurses zugunsten einer Erweiterung der Pilzbestimmungsabende. Hier nochmals deren Daten (Beginn jeweils um 20.15 Uhr): 17. März, 14. April (der 28. April ist versehentlich aufgeführt und muss gestrichen werden), 5. und 19. Mai, 2., 16. und 30. Juni, 14. und 28. Juli, 4., 11., 18. und 25. August, 1., 8., 15., 22. und 29. September, 6., 13., 20. und eventuell 27. Oktober*, 3. und eventuell 17. November* (* wenn es die Witterung erlaubt). – Traditionsgemäss wird auch der Auffahrtsbummel durchgeführt. Wie und wohin, wird aber erst kurz vorher entschieden.

Zug. Beitragsrechnungen und Tätigkeitsprogramm sind versandt. Wir danken für prompte Bezahlung des Jahresbeitrages. – Montag, 21. April: Filmvortrag Franz Wiederkehr, «Wo Wild und Wald ums Dasein kämpfen». – Sonntag, 27. April: Hütteröffnung Horbach. – Jeden Montag, 20 Uhr, gemütlicher Hock im «Bären».

Zürich. Rest. «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – 14. April, 20 Uhr: dia-Vortrag «Steppenpflanzen, 2. Teil». Referent: Hans Dieter Zehfuss, D-Pirmasens. – Jeden Montag, 20 Uhr, im kleinen Saal: Freie Zusammenkunft und Studium des aufliegenden Pilzmaterials.